

II-252 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 19211

1990 -12- 19

A N F R A G E

der Abgeordneten Mag. Guggenberger, Heiß
und Genossen
an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten
betreffend
Südumfahrung Landeck-Zams

Durch schriftliche parlamentarische Anfragen an die Bundesminister Karl Sekanina, Dr. Heinrich Übleis, Robert Graf und Dr. Wolfgang Schüssel wurde bereits auf die Notwendigkeit einer Tunnel-Umfahrung für die vom Durchzugsverkehr schwer belasteten Gemeinden Landeck und Zams hingewiesen.

Der gegenwärtige Ressortchef hat die Dringlichkeit dieser Forderung in einem Gespräch mit den anfragenden Abgeordneten und Vertretern der Gemeinden Landeck, Zams und Fließ ausdrücklich anerkannt.

Nunmehr liegen dem Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten zehn Planungsvarianten für die Südumfahrung Landeck-Zams vor, wobei die vorerwähnten Gemeinden sich ausdrücklich auf die Variante X geeinigt haben.

Die unterfertigten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für wirtschaftliche Angelegenheiten folgende

A n f r a g e :

1. Sind Sie bereit, unverzüglich Auftrag für die Planung der von den betroffenen Gemeinden einhellig gewünschten Variante X zu erteilen?
2. Dem Vernehmen nach ist eine Finanzierung dieses Bauvorhabens aus dem Bundesstraßenbudget geplant. Gewährleistet diese Finanzierungsform einen ebenso raschen Baubeginn und Baufortschritt, wie eine Aufbringung der Mittel durch die ASFINAG?

- 2 -

3. Wann kann mit einem Baubeginn gerechnet werden?
4. Wann kann frühestens die Verkehrsfreigabe der Südumfahrung Landeck-Zams erfolgen?